

Windkraft in Aarbergen / Windparkplanung Hausen - Das geht uns alle an !

➤ Gemeindevertretersitzung

Donnerstag - 17. Juni 2010 - 20 h - Bürgerhaus Kettenbach

- Wir rechnen mit Beschlussvorlagen aus Fraktionen und Gemeindevorstand.
 - Mit möglichst vielen Bürgern **hingehen und zeigen wie wichtig Ihnen / Dir die Sache ist !**
 - Wir haben am 06.06.2010 noch einmal alle Fraktionsvorsitzenden angeschrieben um zu sensibilisieren.
- Verein **Interessengemeinschaft -IG Wind- e.V.** am 01. Juni 2010 **in Hausen gegründet.**
- 1.Vorsitzender Bernd Seel, 2.Vorsitzender Hans Schön, Schriftführer u Kassenwart Rolf Höhn
Beirat: Dieter Hampel, Dieter Wolf, Ulrich Müller
- Der Verein wird die Eintragung in das Vereinsregister auf den Weg bringen und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt beantragen. Der jährliche Beitrag wurde auf 12 Euro festgelegt.
Wir freuen uns über weitere Mitglieder.

➤ Standpunkte

- Wir definieren Windkraft als Standortfrage.
- Wir sind überzeugt, dass industrielle Windenergieanlagen in unserer, windschwachen und dicht besiedelten Heimat nicht die Lösung der weltweiten Klimaprobleme sind.
- Der sinnvolle Einsatz in Hausen wird bezweifelt.
- Unter Berücksichtigung aller Aspekte für Mensch, Tier, Natur und Landschaft, soll die Errichtung am Standort Hausen, in Aarbergen und der Region abgewendet werden.
- Wir wollen interessierte Bewohner von Aarbergen und der Region fair informieren.
- Wir stehen zu persönlichen Gesprächen gerne zur Verfügung.
- Wir wünschen Einsichtnahme in die Projektunterlagen.
- Wir bieten als Interessenvertreter unsere Mitarbeit in Ausschüssen und Gremien an.
- Wir fordern eine Aussage von Bürgermeister, Gemeindevorstand und Fraktionen zur Zielsetzung
- Wir fordern keine vorschnellen Entscheidungen ohne Einbindung der Bürger und gegen deren Willen

➤ **Befürchtungen – Belästigungen – Beeinträchtigungen**

- Schattenwurf, Lärmbelästigung, Nachtbefeuerung (Blinklicht), Infraschall ?
- Verlust von wertvollem Naherholungsraum durch Rodungen im Wald.
- Schädigung der Tierwelt.
- Verlust des typischen Landschaftsbildes.
- Wertverluste unserer Häuser und damit unseres Vermögens durch Verlust der Standortqualität
Es könnten 20 % sein, dass wären 40.000 Euro pro Objekt bei einem Preis von 200.000 Euro.

Gemeinsam werden wir überzeugen !

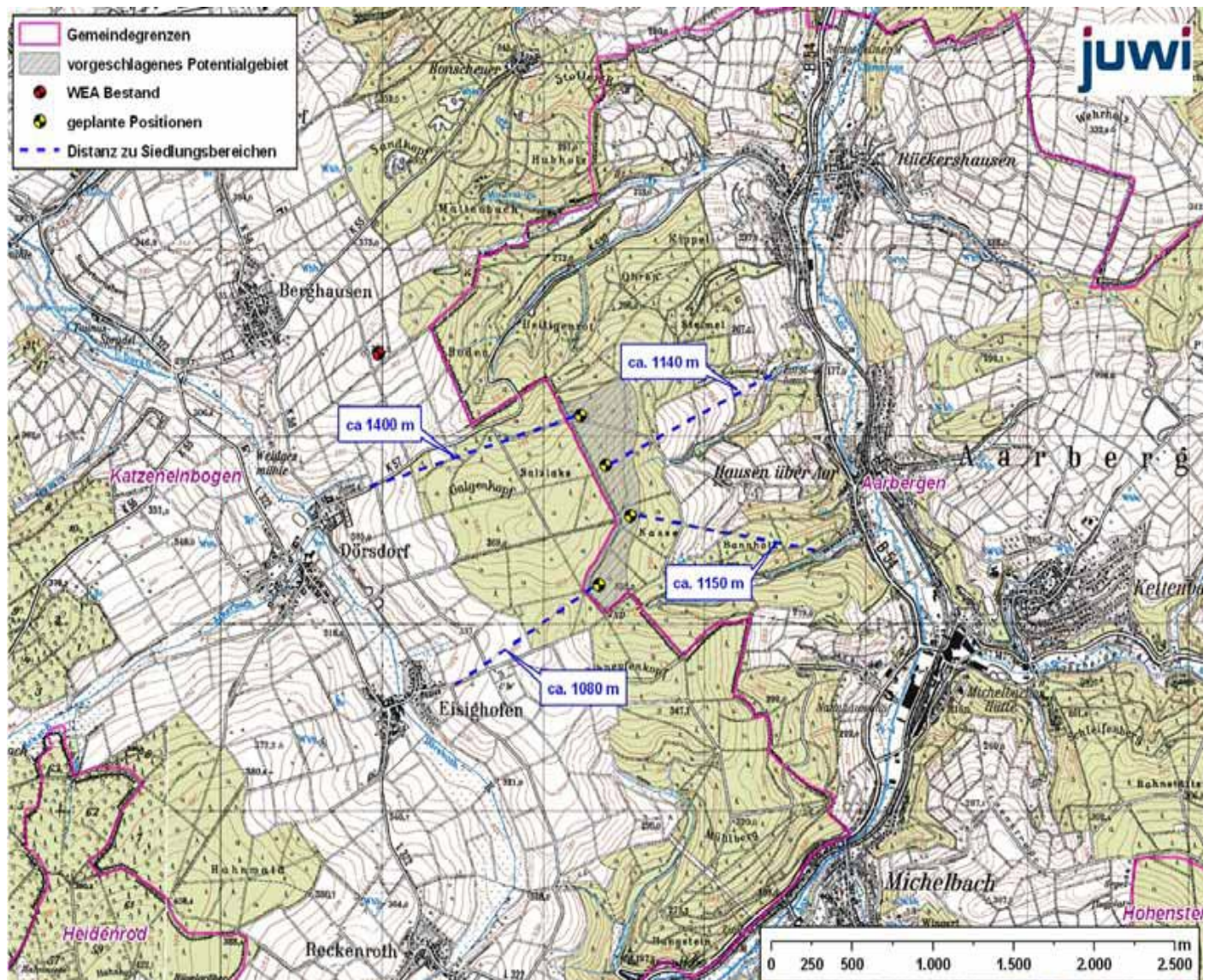
Donnerstag – 17. Juni 2010 – 20.00 h GV-Sitzung BGH Kettenbach

Montag - 21. Juni 2010 - 19:30 h - Wind-Stammtisch im Holzfäller in Hausen

DNR Deutscher Naturschutzring (Dachverband der deutschen Natur- und Umweltschutzverbände)

- Technisches Bauwerk in naturbetonter Umgebung
- Durch Errichtung auf den Kuppen weithin sichtbar
- Durch die ständige Bewegung der Rotorblätter im Blickfeld verliert die durch klare horizontale Linien dominierte Landschaft den Eindruck der Ruhe.
- WEA in der Kulturlandschaft eine Größendimension auf, die zu einem Verlust der Maßstäblichkeit führt.
- Veränderung der Raumwahrnehmung und damit Verlust landschaftlicher Eigenart
- Beeinträchtigungen um so schwerer je mehr Anlagen
- Rotoren - Unruhe durch Flügelbewegung
- Schattenwurf - Unruhe durch Bewegung
- Geräusche - Übertönen natürlicher, für das Landschaftsleben bedeutsamer Umgebungsgeräusche

Beinträchtigungszone (Wirkzone bzw. Dominanzzone) derzeitige fachliche Praxis
i.d.R. 10-15 fache Anlagenhöhe; **bei uns müssten das 1.850 – 2.775 m sein !**



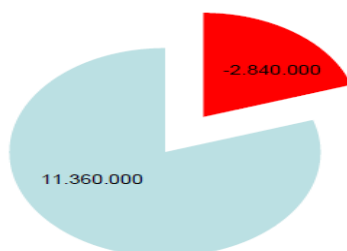
Größenverhältnisse für den geplanten Windpark



Standortbewertung Hausen

Möglicher Wertverlust Immobilien-Bestand
Alteberg, Sonnenhang, Struthweg

Wertverlust (Verkauf)
Beleihungswerte (Kredite Bank)
Altersvorsorge
Existenzsicherung
Erben



Schaden pro Objekt

€ 40.000

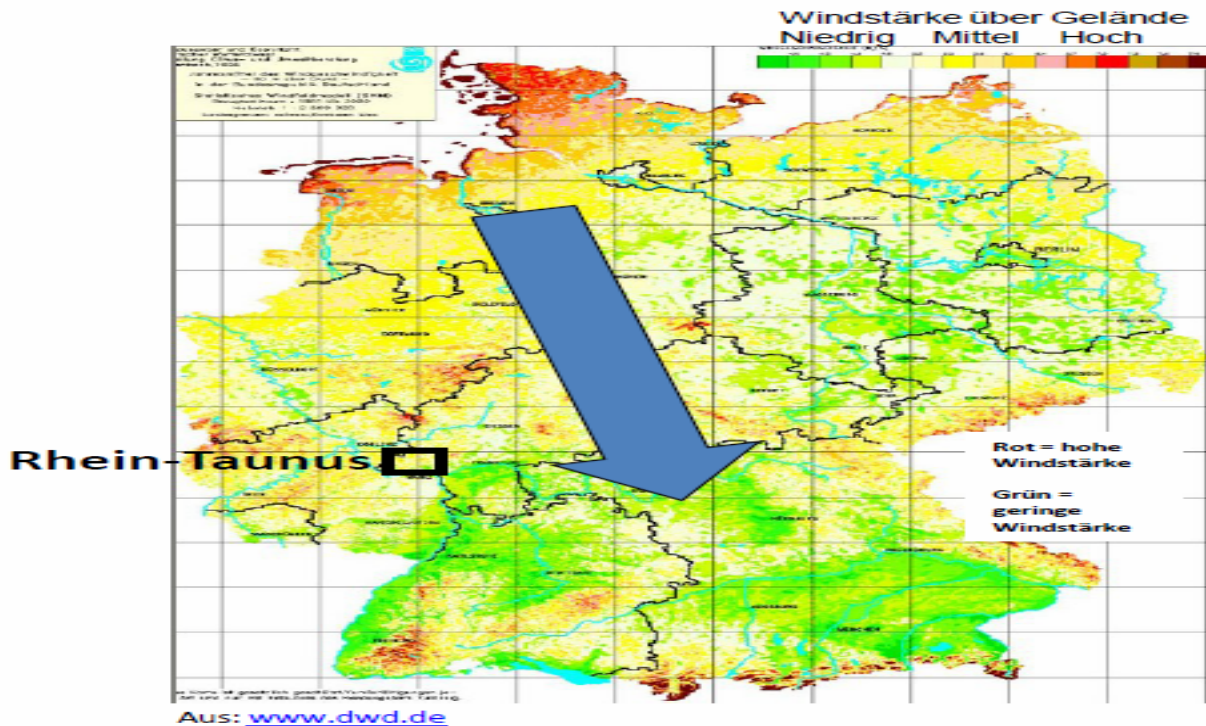
2 WEA Gemeinde / 2 WEA Hessen-Forst

➤ Nur Teilfläche in Gemeindebesitz

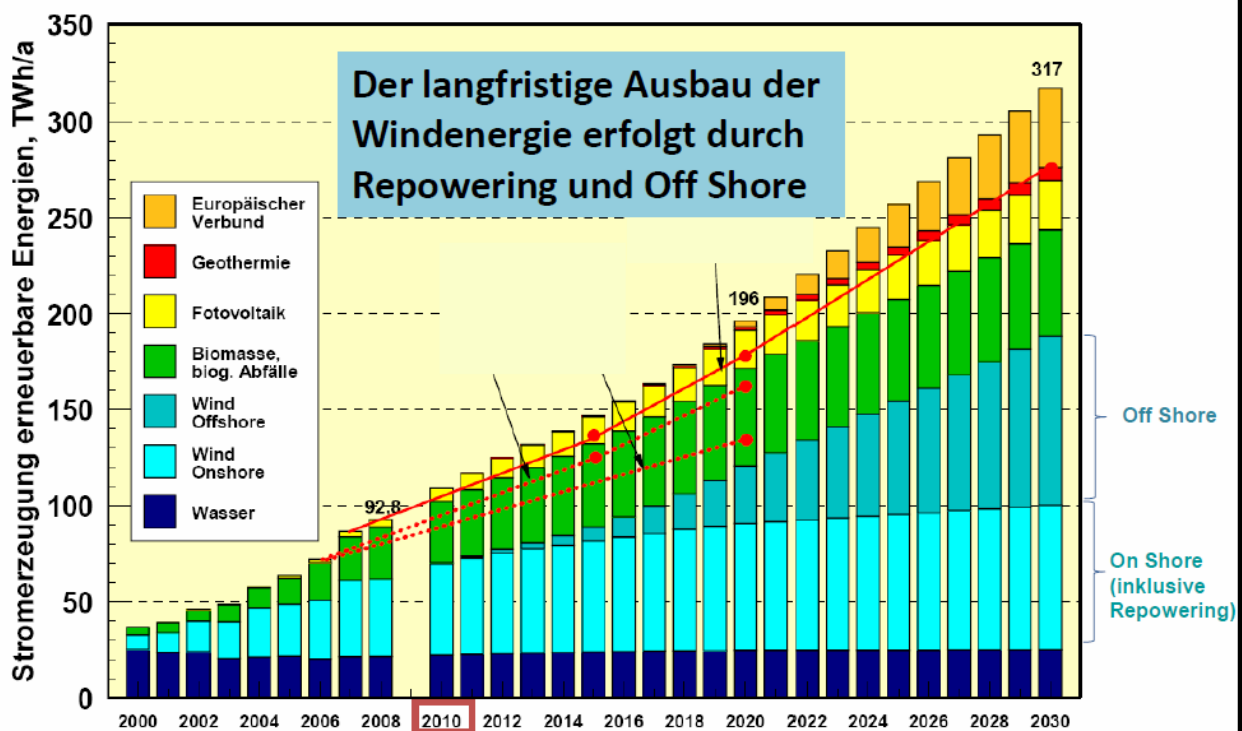
Minus 1 – 1,6 Mio. €

Volle Last ⇔ Halber Ertrag

Windstärken in Deutschland



Planung der Bundesregierung



Aus: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU); Dr. Joachim Nitsch, August 2009; Leitstudie 2009

Welche Bedeutung hat Deutschland bereits heute als Standort für Windenergie?

Nach Anzahl Windkraftanlagen weltweit ist Deutschland **Nr. 2** (mit China; Nr 1 USA)

Wie viel Platz bietet Deutschland als Standort für Windenergieanlagen?

357.000 km²; **Nr. 62** weltweit

Besiedlungsdichte Deutschland: **Nr. 3** in Europa (mit UK; nach Niederlande und Belgien)

Besiedlungsdichte Hessen **Nr. 3** in Deutschland (mit B-W; ohne Stadtstaaten).

Größtes Ballungsgebiet in Hessen: Rhein-Main-Gebiet

Quellen: Statistisches Bundesamt; http://www.cicero.de/97.php?ress_id=6&item=4886

Zusammenfassung der Gesamtsituation

Der Untertaunus soll mit Windrädern zugebaut werden.

Dicht besiedeltes Deutschland: Wenig Raum für neue Windräder. Frankfurter Raum: 60 von 66 Gemeinden lehnten Windkraftträder ab. Jetzt versucht man es im Untertaunus.

Wenn wir uns jetzt nicht wehren, werden wir von Windrädern umzingelt.

Nicht nur Aarbergen in der Diskussion. Weitere Planungen in Hünfelden, Hünstetten, Bad Schwalbach, Schlangenbad, Heidenrod-Bäderstraße, Hohe Wurzel, Rund um Wiesbaden.

Wir werden überall Windräder sehen – das betrifft alle !

Wir werden unsere Heimat nicht mehr wieder erkennen.

In Brandenburg, S-H hat es genauso angefangen. Jetzt mit Hunderte von Windrädern zugebaut. Dort lebende Menschen leiden darunter, mit ihrer Landschaft ihre gewohnte Heimat verloren zu haben.

So könnte es aussehen - das wollen wir nicht !
Fotostandort Struthweg, Ecke Sonnenhang

